



Leitfaden für die Arbeit im Team - Leistungen beurteilen im Mathematikunterricht -

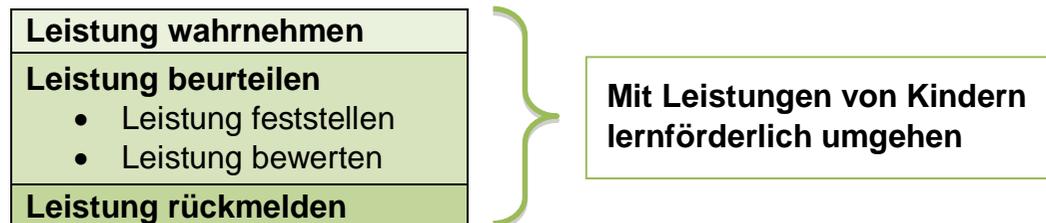
Zielsetzungen:

- Berücksichtigung der Heterogenität durch stärkere Differenzierung in der Leistungsbeurteilung
- Kontinuierliche, differenzierte und kompetenzorientierte Leistungsbeurteilung
- Entwicklung „Guter Aufgaben“ zur Leistungsfeststellung und –bewertung
- Erarbeitung einer transparenten Leistungskultur
- Kennenlernen verschiedener Instrumente/Methoden, die zur förderorientierten, kontinuierlichen, transparenten Leistungsbeurteilung herangezogen werden können
- Kennenlernen verschiedener differenzierter Mathematikarbeiten

Zeitraumen: ca. ein Schulhalbjahr

Arbeitstreffen: ca. alle vier Wochen

Begriffshinweis: Der Begriff ‚Leistungsbeurteilung‘ ist in dem vorliegenden Leitfaden nicht mit ‚Benotung von Leistungen‘ gleichzusetzen. Ein lernförderlicher Umgang mit den Leistungen von Kindern setzt sich vielmehr aus einzelnen Bausteinen zusammen:



Empfehlung:

Um das Thema ‚Mit Leistungen von Kindern lernförderlich umgehen‘ umfassend zu erarbeiten, empfiehlt sich zunächst die Auseinandersetzung mit dem Leitfaden ‚Leistung wahrnehmen‘.
(pikas.dzlm.de/upload/Material/Leitfaden_LeistungenWahrnehmen.pdf)

Einstieg	<p>Auseinandersetzung mit dem theoretischen Hintergrund (ca. 40 Min) Arbeitsauftrag:</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ EA: Lesen Sie Kapitel 4 des Lehrplans Mathematik sowie den Informationstext „Leistungen feststellen, um Kinder zu fördern“. <ul style="list-style-type: none"> ▪ Was sind die Grundgedanken der Leistungsfeststellung und -bewertung? ○ GA: Diskutieren Sie Ihre gesammelten Beispiele im Hinblick auf die im Text formulierten Grundgedanken der Leistungsfeststellung. Überlegen Sie, welche Grundgedanken in Ihren Beispielen schon Berücksichtigung finden. ○ GA: Welche Grundgedanken möchten Sie künftig noch stärker in Ihrer Leistungsbeurteilung berücksichtigen? Was möchten Sie in einem halben Jahr an Ihrem Leistungsverständnis und in Ihrer Leistungsbeurteilung verändert haben? <p>Ausblick auf die nächsten Arbeitsschritte:</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Profi-Aufgaben ○ Kindgerechte Einführung von Profi-Aufgaben ○ Mehr als nur Klassenarbeiten: Leistungen umfassend beurteilen ○ Differenzierte Klassenarbeiten <p>Vorbereitung:</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Bringen Sie zum nächsten Treffen Aufgaben mit, die Sie zur schriftlichen Leistungsfeststellung und –bewertung einsetzen. <p>Sicherung der Arbeitsergebnisse (ca. 10 Min)</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Halten Sie Absprachen und die wichtigsten Ergebnisse der Sitzung im PLG Arbeitsprotokoll fest. 	<p>Lehrplan Mathematik für die Grundschulen des Landes Nordrhein-Westfalen, Kapitel 4</p> <p>Modul 10, IM, Informationstext „Leistungen feststellen, um Kinder zu fördern“</p> <p>PLG Arbeitsprotokoll</p>	<p>schulentwicklung.nrw.de</p> <p>pikas.dzlm.de/107</p> <p>pikas.dzlm.de/230</p>
-----------------	---	--	---

Arbeits- treffen/ Arbeits- einheit	Inhalt 	Materialien 	
		Was?	Wo?
2. Profi-Aufgaben	<p>Ziel: „Gute Aufgaben“ zur Leistungsfeststellung und –bewertung entwickeln</p> <p>Vorkenntnisse und Vorstellungen sammeln (ca. 10 Min)</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ GA: Stellen Sie gemeinsam <i>Kriterien</i> auf, die für Sie „gute Aufgaben“ zur Leistungsfeststellung und –bewertung ausmachen. Halten Sie Ihre Ergebnisse fest. <p><u>2.1 Kriterien von Profi-Aufgaben</u></p> <p>Auseinandersetzung mit dem theoretischen Hintergrund (ca. 15 Min)</p> <p><u>Arbeitsauftrag:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ○ EA: Lesen Sie die Informationen in der Präsentation zu Profi-Aufgaben. <ul style="list-style-type: none"> ▪ Was sind Profi-Aufgaben? ▪ Nach welchen Kriterien werden Profi-Aufgaben konstruiert? Inwiefern stehen diese Kriterien in Übereinstimmungen mit den von Ihnen aufgestellten? <p>Profi-Aufgaben selbst erstellen (ca. 25 Min)</p> <p><u>Arbeitsauftrag:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ○ GA: Sichten Sie die mitgebrachten Aufgaben. <ul style="list-style-type: none"> ▪ Inwiefern entsprechen die von Ihnen eingesetzten Aufgaben den Kriterien von Profi-Aufgaben? ○ PA/GA: Stellen Sie selbst Profi-Aufgaben zusammen, die im Rahmen von schriftlichen Leistungsfeststellungen zum Einsatz kommen könnten. 	<p>Präsentation 10.2 „Leistungen umfassend beurteilen mit Profi-Aufgaben“ (Folie 9 – 24)</p> <p>Mitgebrachte Aufgaben zur schriftlichen Leistungsfeststellung und -bewertung</p>	<p>pikas.dzlm.de/237#page=9</p>

<p style="writing-mode: vertical-rl; transform: rotate(180deg);">Profi-Aufgaben</p>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Modifizieren Sie dazu Ihre mitgebrachten Aufgaben, erfinden Sie neue Aufgaben oder nutzen Sie vorhandenes Material aus Veröffentlichungen und Schulbüchern. ○ EA: Wählen Sie eine oder mehrere Aufgaben aus, die Sie bis zum nächsten Treffen in Ihrer/n Lerngruppe/n erproben möchten. Die Profi-Aufgaben sollten daher einem aktuellen Inhaltsbereich und dem Niveau Ihrer Klasse entsprechen. <p><u>2.2 Beurteilung von Profi-Aufgaben</u></p> <p>Auseinandersetzung mit dem theoretischen Hintergrund (ca. 10 Min)</p> <p><u>Arbeitsauftrag:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ○ EA: Lesen Sie die Informationen der Präsentation zur Beurteilung von Profi-Aufgaben. <ul style="list-style-type: none"> ▪ Was ist bei der Beurteilung von Profi-Aufgaben zu berücksichtigen? ▪ Welches Beurteilungskonzept steckt hinter den vorgestellten Beispielen? <p>Profi-Aufgaben bewerten (ca. 20 Min)</p> <p><u>Arbeitsauftrag:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ○ GA: Diskutieren Sie Vor- und Nachteile einer Bewertung <u>mit</u> Punkten bzw. <u>ohne</u> Punkte. ○ GA: Überlegen Sie, welches Modell sich für Ihre Aufgaben und die Erprobung im Unterricht besser eignet. <ul style="list-style-type: none"> ▪ <u>mit</u> Punkten: Vereinbaren Sie eine maximal zu vergebene Punktzahl und formulieren Sie passende Bewertungskriterien. ▪ <u>ohne</u> Punkte: Überlegen Sie, ob Sie die weiterführenden Anforderungen separat bewerten oder nicht. Konkretisieren Sie, welche Grundanforderungen für einen lachenden Smiley zu erfüllen sind. 	<p>Präsentation 10.2 „Leistungen umfassend beurteilen mit Profi-Aufgaben“ (Folie 31 – 46)</p> <p>selbst konstruierte Profi-Aufgaben</p>	<p>pikas.dzlm.de/237#page=31</p>
--	--	---	---

Arbeits-treffen/ Arbeits-einheit	Inhalt 	Materialien 	
		Was?	Wo?
3. Kindgerechte Einführung von Profi-Aufgaben	<p>Evaluation der Vorbereitung (ca. 10 Min)</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Berichten Sie kurz von Ihren Erfahrungen beim Erstellen und Erproben der Profi-Aufgaben. ○ Legen Sie einen gemeinsamen Pool zur Sammlung Ihrer Profi-Aufgaben an. <div style="border: 1px solid green; padding: 5px; margin: 10px 0;"> <p>Ziel: Kindgerechte Einführung von Profi-Aufgaben und Erarbeitung einer transparenten Leistungsbeurteilung</p> </div> <p>Unterrichtsreihe: „Wir schreiben Mathearbeiten wie die Großen!“</p> <p>Evaluation der Vorbereitung (ca. 20 Min)</p> <p><u>Arbeitsauftrag:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ○ GA: Berichten Sie kurz von Ihren ersten Eindrücken zur vorgeschlagenen Unterrichtsreihe und überlegen Sie, welche Inhalte aus der Reihe für Ihre Lerngruppe relevant sind. <p>Anpassung der Unterrichtsreihe an die Lerngruppe (ca. 50 Min)</p> <p><u>Arbeitsauftrag:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ○ GA: Planen Sie eine kurze Unterrichtsreihe zur Einführung Ihrer erstellten Profi-Aufgaben. ○ GA: Diskutieren Sie: <ul style="list-style-type: none"> ▪ Welche Informationen müssen die Eltern vor Einsatz der Profi-Aufgaben erhalten? ▪ Wie werden die Eltern über die Erprobung informiert? (ggf. Erstellung eines Informationspapiers) 	<p>Modul 10, UM, „Mathearbeiten wie die Großen“</p> <p>Modul 10, IM, Elterninfos „Das zählt in Mathe“</p>	<p>pikas.dzlm.de/182</p> <p>pikas.dzlm.de/110</p>

Kindgerechte Einführung von Profi-Aufgaben	<div style="border: 2px solid green; padding: 5px; margin-bottom: 10px;"> <p>Ausblick auf die nächsten Arbeitsschritte:</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Profi-Aufgaben ○ Kindgerechte Einführung von Profi-Aufgaben ○ Mehr als nur Klassenarbeiten: Leistungen umfassend beurteilen ○ Differenzierte Klassenarbeiten </div> <p>Vorbereitung:</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Durchführung der geplanten Unterrichtsreihe in den möglichen Lerngruppen bis zum nächsten Arbeitstreffen. ○ Sichten Sie die Informationen zum Thema Expertenarbeit (hier finden Sie außerdem Informationen zu Urkunden/Pässen) <p>Sicherung der Arbeitsergebnisse (ca. 10 Min)</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Halten Sie Absprachen und die wichtigsten Ergebnisse der Sitzung im PLG Arbeitsprotokoll fest. 	<p>Modul 8.3, FM, Infopapier ,Expertenarbeit im Mathematikunterricht'</p> <p>Präsentation 8.3 ,Expertenarbeit'</p> <p>Modul 8, IM, Infovideo „Eine Klasse voller Experten“</p> <p>PLG Arbeitsprotokoll</p>	<p>pikas.dzlm.de/234</p> <p>pikas.dzlm.de/235</p> <p>pikas.dzlm.de/089</p> <p>pikas.dzlm.de/230</p>
---	--	--	---

Arbeits- treffen/ Arbeits- einheit	Inhalt 	Materialien  Was? Wo?	
4. Mehr als nur Klassenarbeiten: Leistungen umfassend beurteilen	<p>Evaluation der Vorbereitung (ca. 10 Min)</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Berichten Sie kurz von Ihren Erfahrungen mit der Durchführung der geplanten Unterrichtsreihe und tauschen Sie sich aus. <p>Vorerfahrungen und Vorstellungen sammeln (ca. 10 Min)</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ EA: Überlegen Sie kurz, welche Instrumente Sie in Ihrem eigenen Unterricht neben den Klassenarbeiten zur Leistungsbeurteilung heranziehen. ○ GA: Tauschen Sie sich über Ihre Ergebnisse aus. Diskutieren Sie, inwiefern Sie mit Ihren Instrumenten dem Anspruch des Lehrplans gerecht werden, <i>alle</i> im Unterricht erbrachten Leistungen (mündlicher, schriftlicher und praktischer Art, in Einzel- oder in Gruppenarbeit) zur Leistungsbewertung heranzuziehen. <div style="border: 1px solid green; padding: 10px; margin-top: 10px;"> <p>Ziel: Kennenlernen verschiedener Instrumente/Methoden, die zur förderorientierten, kontinuierlichen, transparenten Leistungsbeurteilung herangezogen werden können</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Expertenarbeit (mit Urkunden/Stationspässen) 2. Arbeits-/Wochenpläne, Wochenblätter und Pässe fürs Kopfrechnen 3. Arbeitsprodukte der Kinder (Forscherhefte, Portfolios,...) </div>	<p>Lehrplan, Kapitel 4: Präsentation 10.4 „Mehr als nur Klassenarbeiten“ (Folie 4)</p>	<p>pikas.dzlm.de/240#page=4</p>

<p>Mehr als nur Klassenarbeiten: Leistungen umfassend beurteilen</p>	<p>Kennenlernen von Expertenarbeiten (mit Urkunden/ Stationspässen) (ca. 20 Min) <u>Arbeitsauftrag:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ○ GA: Tauschen Sie sich über die Informationen zu Expertenarbeiten, Urkunden und Stationspässen, mit denen Sie sich in der Vorbereitung vertraut gemacht haben, aus. ○ GA: Diskutieren Sie folgende Punkte: <ul style="list-style-type: none"> ▪ Zu welchen anderen mathematischen Inhalten können Sie sich ‚Expertenarbeit‘ vorstellen? Wie könnten Sie ‚Expertenarbeit‘ in Ihrem eigenen Unterricht integrieren? ▪ Welche Vor- und Nachteile hat die Expertenarbeit im Mathematikunterricht bezüglich der Leitideen zur Leistungsbewertung? ▪ Wie können Sie die Methode ‚Expertenarbeit‘ für die Leistungsbeurteilung nutzen? <ul style="list-style-type: none"> - Welche Elemente der ‚Expertenarbeit‘ (Arbeitsprodukte, Urkunden, Stationspässe, beobachtbare prozessbezogene Kompetenzen, etc.) würden Sie in Ihre Leistungsbeurteilung einbeziehen? - Formulieren Sie Kriterien, nach denen Sie diese Elemente jeweils bewerten würden. <p>Planung der Einführung und Erprobung eines oder mehrerer Instrumente/Methoden (ca. 40 Min) <u>Arbeitsauftrag:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ○ GA: Tauschen Sie sich darüber aus, welche Instrumente/Methoden (Expertenarbeit, Urkunden, Stationspässe) Sie bereits an Ihrer Schule nutzen. ○ GA: Überlegen Sie, inwiefern es für Ihren Unterricht sinnvoll ist, die Instrumente/Methoden in Verbindung miteinander zu erproben oder ein einzelnes Instrument/ eine einzelne Methode auszuwählen. 	<p>Modul 8.3, FM, Infopapier ‚Expertenarbeit im Mathematikunterricht‘</p> <p>Präsentation 8.3 ‚Expertenarbeit‘</p> <p><u>Leitideen:</u> Präsentation 10.3 „Klassenarbeiten ändern“ (Folie 5)</p>	<p>pikas.dzlm.de/234</p> <p>pikas.dzlm.de/235</p> <p>pikas.dzlm.de/238#page=5</p>
--	---	--	---

<p>Mehr als nur Klassenarbeiten: Leistungen umfassend beurteilen</p>	<p>Planen Sie eine kurze Unterrichtsreihe zur Einführung und Erprobung dieses Instrumentes/ der Methode. Tipp: Die Unterrichtsreihe ‚Soma-Würfel‘ verbindet alle Instrumente und Methoden sinnvoll miteinander. Nutzen Sie die Materialien zur Planung einer eigenen Themenreihe oder entscheiden Sie sich zur Erprobung dieser Unterrichtsreihe.</p>	<p>Modul 7, UM, ‚SOMA-Würfel‘</p>	<p>pikas.dzlm.de/118</p>
	<div style="border: 1px solid green; padding: 5px; margin-bottom: 10px;"> <p>Ausblick auf die nächsten Arbeitsschritte:</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Profi-Aufgaben ○ Kindgerechte Einführung von Profi-Aufgaben ○ Mehr als nur Klassenarbeiten: Leistungen umfassend beurteilen ○ Differenzierte Klassenarbeiten </div> <p>Vorbereitung:</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Durchführung der geplanten Unterrichtsreihe in den möglichen Lerngruppen bis zum nächsten Arbeitstreffen. ○ Schauen Sie sich die Ausschnitte aus den Informationstexten (Arbeits-/Wochenplänen/Wochenblättern, Pässen/Urkunden/ Diplome oder Forscherhefte/ Sammelmappen) an, sichten Sie die Beispiele. Jeder wählt einen Bereich aus und macht sich damit vertraut, um ihn in der nächsten Sitzung vorzustellen. Bringen Sie hierzu auch eigene Materialien aus Ihrem Unterricht mit. <p>Sicherung der Arbeitsergebnisse (ca. 10 Min)</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Halten Sie Absprachen und die wichtigsten Ergebnisse der Sitzung im PLG Arbeitsprotokoll fest. 	<p>Arbeitspläne/Wochenpläne/ Wochenblätter: Präsentation 10.4 (Folie 14-19)</p> <p>Pässe/Urkunden/Diplome: Präsentation 10.4 (Folie 20-28)</p> <p>Forscherhefte/Minibücher/ Portfolio: Präsentation 10.4 (Folie 60-68)</p> <p>Zahlenmauern-Übungsheft , Modul 6, UM</p> <p>Streichquadrate-Übungsheft Modul 7, UM</p> <p>Mal-Plus-Haus-Forscherheft Modul 8, UM</p> <p>PLG Arbeitsprotokoll</p>	<p>pikas.dzlm.de/240#page=14</p> <p>pikas.dzlm.de/240#page=20</p> <p>pikas.dzlm.de/240#page=60</p> <p>pikas.dzlm.de/195</p> <p>pikas.dzlm.de/117</p> <p>pikas.dzlm.de/026</p> <p>pikas.dzlm.de/230</p>

Arbeits- treffen/ Arbeits- einheit	Inhalt 	Materialien 	
		Was?	Wo?
5. Mehr als nur Klassenarbeiten: Leistungen umfassend beurteilen	<p>Evaluation der Vorbereitung (ca. 10 Min)</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Berichten Sie kurz von Ihren Erfahrungen mit dem erprobten Instrument/ der erprobten Methode und tauschen Sie sich aus. ○ Inwieweit lässt sich das erprobte Instrument/ die erprobte Methode zukünftig gut in Ihren Unterricht integrieren? <div style="border: 1px solid green; padding: 5px; margin: 10px 0;"> <p>Ziel: Kennenlernen verschiedener Instrumente/ Methoden, die zur förderorientierten, kontinuierlichen, transparenten Leistungsbeurteilung herangezogen werden können</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Expertenarbeit (mit Urkunden/Stationspässen) 2. Arbeits-/Wochenpläne, Wochenblätter und Pässe fürs Kopfrechnen 3. Arbeitsprodukte der Kinder (Forscherhefte, Portfolios,...) </div> <p>Kennenlernen von Arbeits-/Wochenplänen/Wochenblättern und Pässen fürs Kopfrechnen oder Forscherhefte/ Sammelmappen (ca. 40 Min)</p> <p><u>Arbeitsauftrag:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ○ GA: Präsentieren Sie Ihren KollegInnen die Instrumente (Arbeits-/Wochenplänen/Wochenblättern, Pässen/ Urkunden/ Diplome oder Forscherhefte/Sammelmappen), mit denen Sie sich in der Vorbereitung vertraut gemacht haben anhand der dort ersichtlichen Beispiele und eigener mitgebrachter Materialien. ○ GA: Diskutieren Sie folgende Punkte: <ul style="list-style-type: none"> ▪ Wie könnten Sie die Instrumente in Ihrem eigenen Unterricht integrieren? 	<p>Arbeitspläne/Wochenpläne/ Wochenblätter: Präsentation 10.4 (Folie 14-19)</p> <p>Pässe/Urkunden/Diplome: Präsentation 10.4 (Folie 20-28)</p> <p>Forscherhefte/Minibücher/ Portfolio: Präsentation 10.4 (Folie 60-68)</p> <p>Zahlenmauern-Übungsheft , Modul 6, UM</p>	<p>pikas.dzlm.de/240#page=14</p> <p>pikas.dzlm.de/240#page=20</p> <p>pikas.dzlm.de/240#page=60</p> <p>pikas.dzlm.de/195</p>

<p style="writing-mode: vertical-rl; transform: rotate(180deg);">Mehr als nur Klassenarbeiten: Leistungen umfassend beurteilen</p>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Welche Vor- und Nachteile haben die Instrumente im Mathematikunterricht bezüglich der Leitideen zur Leistungsbeurteilung? ▪ Wie würden Sie die Instrumente in Ihre Leistungsbeurteilung einbeziehen? <ul style="list-style-type: none"> - Formulieren Sie ggf. Kriterien, nach denen Sie die Instrumente jeweils bewerten würden. <p>Planung der Einführung und Erprobung eines der Instrumente (ca. 30 Min)</p> <p><u>Arbeitsauftrag:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ○ GA: Tauschen Sie sich darüber aus, welche der folgenden Instrumente Sie an Ihrer Schule nutzen. ○ GA: Wählen Sie ein Instrument aus, das Sie für besonders sinnvoll für die Leistungsbeurteilung in Ihrem Mathematikunterricht halten. <ul style="list-style-type: none"> ▪ Arbeitspläne/Wochenpläne/Wochenblätter: Erstellen Sie einen für Ihre Lerngruppe thematisch passenden Arbeitsplan/Wochenplan oder ein Wochenblatt. ▪ Pässe fürs Kopfrechnen: Machen Sie sich mit den Pässen (Blitzrechnen, 1x1) und den dazu passenden Übungen vertraut und diskutieren Sie die derzeitige Integration von Kopfrechenübungen in Ihrem Unterricht. ▪ Arbeitsprodukte der Kinder (Forscherhefte /Portfolios...): Erstellen Sie ein Forscherheft oder ein Portfolio für Ihre Lerngruppe. ○ GA: Planen Sie die Einführung und Erprobung des ausgewählten Instrumentes in Ihrer Lerngruppe. Nutzen und verändern Sie dazu auch Ihre eigenen Materialien. 	<p>Streichquadrate-Übungsheft Modul 7, UM</p> <p>Mal-Plus-Haus-Forscherheft Modul 8, UM</p> <p><u>Leitideen:</u> Modul 10.3: Präsentation (Folie 5)</p>	<p>pikas.dzlm.de/117</p> <p>pikas.dzlm.de/026</p> <p>pikas.dzlm.de/238#page=5</p>
--	--	---	---

Mehr als nur Klassenarbeiten: Leistungen umfassend beurteilen	<div style="border: 2px solid green; padding: 5px; margin-bottom: 10px;"> <p>Ausblick auf die nächsten Arbeitsschritte:</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Profi-Aufgaben ○ Kindgerechte Einführung von Profi-Aufgaben ○ Mehr als nur Klassenarbeiten: Leistungen umfassend beurteilen ○ Differenzierte Klassenarbeiten </div> <p>Vorbereitung:</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Durchführung der geplanten Erprobung in den möglichen Lerngruppen bis zum nächsten Arbeitstreffen. ○ Bringen Sie für das nächste Arbeitstreffen eigene Mathematikarbeiten aus Ihren Lerngruppen mit. ○ Schauen Sie sich die 3 Modelle differenzierter Klassenarbeiten an: <ul style="list-style-type: none"> ▪ Sternchen-Aufgaben-Modell ▪ Spaltenaufgaben-Modell ▪ Aufgabenwahl-Modell <p>Jeder wählt ein Modell aus und macht sich damit vertraut.</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Bringen Sie Ihre erstellten Profi-Aufgaben aus dem zweiten Arbeitstreffen für die kommende Sitzung mit. <ul style="list-style-type: none"> ○ Sicherung der Arbeitsergebnisse (ca. 10 Min) <ul style="list-style-type: none"> ○ Halten Sie Absprachen und die wichtigsten Ergebnisse der Sitzung im PLG Arbeitsprotokoll fest. 	<p>Modul 10, UM „Gesamtes Material“ (S. 1-6)</p> <p>Präsentation 10.3 „Klassenarbeiten verändern“ (Folie 17-20)</p> <p>PLG Arbeitsprotokoll</p>	<p>pikas.dzlm.de/239</p> <p>pikas.dzlm.de/238#page=17</p> <p>pikas.dzlm.de/230</p>
--	---	--	--

Arbeits- treffen/ Arbeits- einheit	Inhalt 	Materialien  Was? Wo?	
Differenzierte Klassenarbeiten kennenlernen, erstellen und bewerten	<p>6. Evaluation der Vorbereitung (ca. 10 Min)</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Berichten Sie kurz von Ihren Erfahrungen mit den erprobten Instrumenten und tauschen Sie sich aus. ○ Welche Instrumente lassen sich zukünftig gut in Ihren Unterricht integrieren? <p>Diskussion zur Nutzung der Instrumente bei der Leistungsbeurteilung (ca. 10 Min)</p> <p><u>Arbeitsauftrag:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Wie möchten Sie diese Instrumente zukünftig in Ihre Leistungsbeurteilung einfließen lassen? ○ Diskutieren Sie unter Berücksichtigung von Kapitel 4 des Lehrplans Mathematik NRW und des Infopapiers: Welchen Stellenwert haben Klassenarbeiten in Ihrer Leistungsbeurteilung? <div style="border: 1px solid green; padding: 5px; margin: 10px 0;"> <p>Ziel: Kennenlernen verschiedener Modelle und Erstellung sowie Bewertung einer eigenen differenzierten Klassenarbeit</p> </div> <p>Vorkenntnisse und Vorerfahrungen zu Klassenarbeiten in Bezug auf Leitideen und Differenzierungskriterien (ca. 15 Min)</p> <p><u>Arbeitsauftrag:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ○ GA: Sichten Sie Ihre eigenen Klassenarbeiten. Welche Leitideen werden bereits berücksichtigt, welche finden noch keine Berücksichtigung? TIPP: Schauen Sie sich die Einschätzung von Florians Arbeit an. ○ EA: Betrachten Sie die Differenzierungskriterien. 	<p>Modul 10.1, AB 1 „Zusammenfassung“</p> <p>Präsentation 10.3 „Klassenarbeiten verändern“ (Folie 5)</p> <p>Präsentation 10.4 „Mehr als nur Klassenarbeiten“ (Folie 4-13)</p> <p><u>Leitideen:</u> Präsentation 10.3 (Folie 7)</p> <p>Präsentation 10.3 (Folie 15)</p>	<p>pikas.dzlm.de/236</p> <p>pikas.dzlm.de/238#page=5</p> <p>pikas.dzlm.de/240#page=4</p> <p>pikas.dzlm.de/238#page=7</p> <p>pikas.dzlm.de/238#page=15</p>

Arbeits- treffen/ Arbeits- einheit	Inhalt 	Materialien  Was? Wo?	
7. Rückblick und Treffen mit der Schulleitung	<p>Evaluation der Vorbereitung (ca. 10 Min)</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Berichten Sie kurz über Ihre Erfahrungen in der Durchführung und Bewertung der Mathematikarbeit. <div style="border: 1px solid green; padding: 5px; margin: 10px 0;"> <p>Ziel: Rückblick und Reflexion der zurückliegenden Arbeitstreffen. Vorbereitung eines Schulentwicklungsgespräches mit der Schulleitung.</p> </div> <p>Rückblick und Reflexion (ca. 20 Min)</p> <p><u>Arbeitsauftrag:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ○ GA: Diskutieren Sie welche Ideen und Instrumente Sie in Zukunft gern zur Leistungsbeurteilung in Ihrem Mathematikunterricht heranziehen möchten. <p>Vorbereitung eines Schulentwicklungsgespräches (ca. 15 Min)</p> <p><u>Arbeitsauftrag:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ○ GA: Treffen Sie Absprachen für das anstehende Schulentwicklungsgespräch mit Ihrer Schulleitung: <ul style="list-style-type: none"> ▪ Welche Arbeitsergebnisse sollen als Gesprächsgrundlage dienen? ▪ Wie soll das Thema an das Kollegium herangetragen werden? ▪ Wie wünschen Sie sich Ihre Weiterarbeit im Team? <hr style="border-top: 1px dashed black;"/> <p style="text-align: center; color: green;">(↓ Hinzukommen der Schulleitung ↓)</p>	ausgefüllte PLG Arbeitsprotokolle	

Rückblick und Treffen mit der Schulleitung	<p style="text-align: center;"><u>Schulentwicklungsgespräch mit der Schulleitung</u></p> <div style="border: 1px solid green; padding: 5px; margin: 10px 0;"> Ziel: Austausch mit Schulleitung und Ausblick auf die Weiterarbeit mit dem Kollegium </div> <p>Präsentation der Arbeitsergebnisse (ca. 10 Min)</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Präsentieren und diskutieren Sie die Arbeitsergebnisse. <p>Weitertragen der Ergebnisse (ca. 20 Min)</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Überlegen Sie gemeinsam: <ul style="list-style-type: none"> ▪ Wie lassen sich die Ergebnisse ins Kollegium tragen (z.B. Vorstellen der Arbeit in einer Konferenz)? ▪ Wie können Eltern „mitgenommen“ werden (z.B. Elternabend, Infopapier)? ▪ Wie sollte ggf. das Leistungskonzept der Schule für das Fach Mathematik überarbeitet werden? <p>Ausblick auf Weiterarbeit (ca. 5 Min)</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Überlegen Sie, welcher neue Leitfaden sich zur Weiterarbeit anbietet. <p> Empfehlung: Um das Thema ‚Mit Leistungen von Kindern lernförderlich umgehen‘ umfassend zu erarbeiten, empfiehlt sich die anknüpfende Auseinandersetzung mit dem Leitfaden „Leistungen rückmelden“.</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Sicherung der abschließenden Arbeitsergebnisse (ca. 10 Min) <ul style="list-style-type: none"> ○ Halten Sie Absprachen und die Ergebnisse der Sitzung in einem selbst angelegten Protokoll fest. 	<p>Materialien für die Präsentation, ggf. Arbeitsergebnisse/ Schülerdokumente zur Ansicht</p> <p>Modul 10, IM, Elterninfos „Das zählt in Mathe“</p> <p>Selbst angelegtes Protokoll</p>	<p>pikas.dzlm.de/110</p>
---	---	--	---